

Wünsche ehrlich aussprechen

Vortragsreihe „Go! 4more performance“ ist erfolgreich gestartet

GOCH. Mit etwa 200 Zuhörern blickte Ralph Goldschmidt aus Köln auf ein richtig gut gefülltes Gocher Kastell – gefüllt mit Unternehmern, Führungspersönlichkeiten und ihren Teams ebenso wie Angestellten, die sich ganz einfach fragten, wie sie bei all dem Trubel, der sie tagtäglich einholt, souverän und gelassen bleiben sollen.

Ralph Goldschmidt zog sie alle in seinen Bann. Kurzweilig, humorvoll und mit viel Herzblut erzählte er einfühlsam Geschichten, die das Leben schreibt. Ganz konkret, ganz bodenständig. Und jeder fasste sich an die eigene Nase. Das Bild vom Hamsterrad, das von innen gesehen wie eine Karriereleiter wirkt, ging vielen nahe. „Wann braucht der Mann einen Coach? Betretene Stille... Ein wirklicher Mann geht erst zum Coach, wenn nichts mehr geht! Wenn es eigentlich schon zu spät ist“, wusste Goldschmidt zu berichten. „Ja, und der kann dann auch nichts mehr machen.“ Mit sich selbst im Reinen sein, die

eigenen Wünsche ehrlich leben, die kleinen Formen des inneren Widerstandes wahrnehmen und an der Selbstkompetenz immer weiter schrauben, so dass Persönlichkeit und EigenArt wieder zum Leuchten kommen, so lautete seine Zauberformel, das „Müssen müssen“ aufgeben und ehrlich und beherzt entscheiden, wo ehrliches Engagement fließt. Wer mit sich selbst im Reinen ist, kann Souveränität leben und seine Zukunft selbst mündig entscheiden.

Nicht immer habe man die Entscheidung die Dinge zu verändern, aber man habe die Entscheidung, die innere Einstellung dazu selbst zu bestimmen und kraftvoll nach vorn zu gehen oder aber missmutig dem Alten nachtrauern. „Nehmen Sie Ihr Leben kraftvoll in die Hand und entscheiden Sie, wie Sie leben möchten“, so Goldschmidts Rat. Das Leben sei zu kurz, um es missmutig an sich vorbeiziehen zu lassen. Der Unternehmensberater aus dem Team „Die Unter-

nehmensentwickler“ kennt den Druck der Wirtschaft und weiß genau, auch im Privatleben wird immer mehr „Performance“ verlangt. Wirtschaftsförderung, Volkshochschule, Stadtmarketing und Kulturbühne, die den Abend gemeinsam mit Barbara Baratie vorbereitet hatten, sind

sicher: „Wir haben einen leidenschaftlichen Redner erlebt und freuen uns auf die Fortsetzung der fünfteiligen Serie ‚Go! 4more Performance‘ am 16. März 2017, zu der um 20 Uhr im Gocher Kastell Stefan Hagen erwartet wird, der Mut Chancen beherzt zu ergreifen, mitbringen wird.“

„Mit der Serie bieten wir Erfahrungswissen für die Wirtschaft in klugen Know-how-Häppchen, die jeder Zuhörer sofort umsetzen kann. Das ist frischer Wind für die Wirtschaft!“ so Bürgermeister Knickrehm, der sich freute, dass nicht nur Gocher Unternehmen vertreten waren. Er konnte im Kastell auch zahlreiche Zuhörer aus Kleve, Wesel, Langenscheidt und Bonn begrüßen. „Es war ein branchenübergreifender Abend. Wir freuen uns auf die Fortsetzung“, so Hermann-Josef Kleinen und Maries Flören von der Kulturbühne, die den Kartenvorverkauf für den 16. März 2017 bereits gestartet hat (Am Markt 2, Telefon 02823/320-202).



Ralph Goldschmidt zog die rund 200 Zuhörer im Kastell in seinen Bann. Foto: Marjolein Hoppe